

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres
<b>Band:</b>	24 (1926)
<b>Heft:</b>	11
<b>Rubrik:</b>	Kleine Mitteilungen
<b>Autor:</b>	Baeschlin, F.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Uebernahme zugesagt, vorausgesetzt, daß Bundesbehörden und Generalversammlung ihre Zustimmung geben. Eine an diese Mitteilungen anschließende Aussprache gab einer gewissen Genugtuung über den moralischen Erfolg, den unsere schweizerische Berufsorganisation mit einem derartigen Zutrauen davongetragen, kund, und wenn es auf die Sektion Zürich-Schaffhausen allein ankäme, wäre Uebernahme und Kongreßort schon gesichert.

Der Berichterstatter:  
*A. Fricker.*

## Kleine Mitteilungen.

*Ausstellung für Optik und Feinmechanik am Technischen Versuchsam, Wien IX, Michelbeurngasse 8.*

Vom 13. September bis 13. Dezember 1926 findet in Wien die oben genannte Ausstellung statt. Als Umfang gibt das uns zur Verfügung gestellte Plakat folgendes an:

Physikalisch-optische, photographische, optisch-medizinische, metallographische und Kino-Apparate; geodätische Instrumente, Meßinstrumente für Längen- und Flächenmessung, Wagen, Uhren, Thermometer, Druck- und Geschwindigkeitsmesser, Zeicheninstrumente und Rechenmaschinen.

*2. Hauptversammlung der Internationalen Gesellschaft für Photogrammetrie, vom 22. bis 26. November 1926, in Berlin-Charlottenburg.*

Als Delegierter der Schweiz ist vom Bundesrat Herr Dipl.-Ing. K. Schneider, Chef der Sektion für Topographie der Schweiz. Landestopographie abgeordnet worden.

Neben Vorträgen, Exkursionen etc. findet auch eine Ausstellung über moderne photogrammetrische Arbeiten statt.

Wir machen Interessenten auf diese interessante Veranstaltung, die unter dem Vorsitz von Herrn Hofrat Prof. Dr. Dolezal von der Technischen Hochschule in Wien stattfindet, angeleghentlich aufmerksam.

*Geometerstelle nach Sumatra.* Ein junger Mann mit guter technischer Bildung und etwas praktischer Erfahrung kann von mir für eine Stelle als Geometer in einer Mine auf Sumatra empfohlen werden. Bedingungen: Kontrakt für drei Jahre. Ausreise zweiter Klasse, sowie nach Kontraktablauf Rückreise zweiter Klasse frei. Gehalt: 1. Kontraktjahr 350 Gulden Holl.-ind. Währung; 2. Kontraktjahr 375 Gulden; 3. Kontraktjahr 400 Gulden pro Monat. Freie unmöblierte Wohnung in Sumatra, freie ärztliche Behandlung. Während der Ausreise wird das halbe Salär ausbezahlt. Ausreisebereit Ende Dezember, spätestens anfangs Januar.

Herren, die sich für diese Stelle interessieren, sind gebeten, sich an mich zu wenden, unter Angabe der Ausbildung und der Praxis mit Angabe eventueller Referenzen.

*F. Baeschlin, Prof., Zollikon.*